

Über behördliche Anordnung dürfen die Sit nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.



Mittlerer Konzerthaus-Saal

Dienstag, den 18. Februar 1936

halb 8 Uhr abends

Einziges Violinabend

# EMIL TELMÁNYI

Am Klavier: **GEORG v. VÁSÁRHELYI**

## Programm:

1. Tartini . . . . . Teufelstriller-Sonate  
(für Violine und Klavier)  
Larghetto  
Allegro energico  
Grave  
Allegro assai
2. Bach . . . . . Solosonate C-dur Nr. 5  
Adagio  
Fuga (Allegro)  
Larghetto  
Allegro assai
3. Beethoven . . . . . Kreutzer-Sonate op. 47  
Adagio sostenuto  
Presto  
Andante con Variazioni  
Finale (Presto)
4. Carl Nielsen-Telmányi Romanze \*  
Sibelius . . . . . Danse Champêtre Nr. 1 \*  
Romanze \*
5. Dohnányi . . . . . Ruralia Hungarica (drei Stücke)  
Presto  
Andante rubato à la zingaresca  
Molto allegro

Klavier: Bösendorfer

\* Bei „His Masters Voice“ erschienen

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis des Programmes 40 Groschen

wagner Druck 4074

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen.